



ALTSTADT. Bei der Stadtteilversammlung wurde eine mögliche Fußgängerzone diskutiert. Seite 3

PODCAST. Fortsetzung des Audio-Interviews mit Stadthistoriker Dr. Alexander Zanesco im Rahmen der „Haller Geschichte(n)“. Seite 4



RAUCHEN. Auswege aus der Nikotinabhängigkeit zeigt die Tiroler Suchthilfe auf. Seite 5

Sommer, Sonne und ganz viel Spaß

Auch in diesen Ferien erwartet die Haller Kinder das spannende und abwechslungsreiche Angebot der Spiel-mit-mir-Wochen. Das Jugendhaus Park in und JAM bereiten sich ebenfalls auf den Sommer vor und organisieren zahlreiche Projekte für Kinder und Jugendliche.

BETREUUNGSANGEBOT. Die Haller Kinder erwartet auch in diesem Sommer das spannende und abwechslungsreiche Angebot der Spiel-mit-mir-Wochen. Diese finden in diesem Jahr vom 18. Juli bis 12. August jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Das Angebot der integrativen Spiel-mit-mir-Wochen richtet sich an Haller Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren. Die Aufteilung in Gruppen garantiert, dass jedem Kind ein altersgerechtes Spiel- und Unterhaltungsprogramm angeboten werden kann. Die Kinder werden im Schulzentrum Hall in Tirol untergebracht. Das erfahrene Betreuerteam der Kinderfreunde sorgt für qualifizierte Betreuung, Spiel und Spaß. Der gleichbleibende Elternbeitrag für das erste Kind beträgt 80,- Euro pro Woche, bei Geschwistern für jedes weitere Kind 40,- Euro pro Woche. In diesem Betrag sind Spiel- und Bastelmaterialien, Eintrittsgelder, Fahrtkosten, Vormittagsjause sowie das Mittagessen enthalten.

Anmeldung und Anmeldeschluss:

Die Anmeldung ist ab sofort im Stadtservice möglich (Rathaus), Tel. 05223 5845 3126; Anmeldeschluss ist Dienstag, 21. Juni. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anmeldung eines Kindes grundsätzlich für zwei Wochen möglich ist. Sollte der Bedarf nach zusätzlichen Betreuungswochen (3. bzw. 4. Woche) bestehen, werden Sie gebeten, dies bei der Anmeldung anzugeben. Bei Verfügbarkeit von freien Betreuungsplätzen werden Sie persönlich kontaktiert und können eine entsprechende Nachmeldung abgeben. Formulare zur Anmeldung unter www.hall-in-tirol.at



Die Spiel-mit-mir-Wochen sind ein von den Kinderfreunden gestaltetes abwechslungsreiches Betreuungsangebot.

Dank an Kinderfreunde, JAM und Jugendhaus Park in

Für die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Mag.a Julia Schmid ist es wichtig, dass für Kinder und Jugendliche ein vielfältiges Angebot ermöglicht wird: „Ich freue mich, dass wir das Programm der Spiel-mit-mir-Wochen auf vier Wochen erweitern konnten. Die Kinderfreunde haben sich wieder einen abwechslungsreichen Ablauf überlegt. Sehr dankbar bin ich auch, dass das Jugendhaus Park in und JAM – Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit Innsbruck Land Ost auch im Sommer für die jungen Menschen da sind. Allerdings ist mir klar, dass wir was das Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche in Hall betrifft, noch Luft nach oben hätten.“ Wieder erhältlich ist die Haller Kinder- und Jugendkarte für 6- bis 19-jährige Haller Kinder und Jugendliche im Stadtservice. Die Karte ist gegen Vorlage eines Passfotos um den Betrag von 50,-

Euro zu erwerben. Damit können Schwimmbad, Eislaufplatz, Stadtführungen, Münze Hall/Burg Hasegg und Bergbaumuseum besucht werden. Für bereits gekaufte Saisonkarten wird eine Rückgabelösung erarbeitet. Nähere Infos dazu in der nächsten Stadtzeitung und unter www.hall-in-tirol.at

Skateboardworkshop, Garteln und Outdoorspiele

Das Jugendhaus Park in bietet im Sommer drei Skateboardwork-

shops für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren an. Anmeldung unter Tel. 0699 1741917 oder an alexander.eder@parkin.at. Das JAM – Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit Innsbruck Land Ost lädt jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag zu unterschiedlichen Aktivitäten ein, wie zum Beispiel Treffen in der Altstadt, Garteln, Grillen, Outdoor-Programm rund um die Guggerinsel, girlsJAM mit Aktionen und Ausflügen nur für Mädchen ...

LESE-ANREIZ DER STADTBÜCHEREI HALL

SommerLeseSPass

Wie im Vorjahr bietet das Bücherei-Team einen besonderen Lese-Anreiz: In Kooperation mit Iceworld, Tortenmädchen und den Konditoreien Pfister und Weiter sowie der Fa. Riepenhausen und dem TVB Region Hall-Watten können alle Volksschüler aus Hall in Tirol und Umgebung sich ihre LeseFreude versüßen lassen. Die Kinder bekommen

dazu einen Lesepass und nach 5 eingetragenen und gelesenen Büchern erhalten sie einen Gutschein für eine Kugel Eis. Weitere 5 Bücher ergeben eine weitere Kugel Eis. Wer möchte, kann mit dem abgegebenen Lesepass an einer Bücherverlosung teilnehmen. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft in der Bücherei, diese ist für Haller Volksschüler kostenlos.

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 9. Juni: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz | **Freitag, 10. Juni:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg | **Samstag, 11. Juni:** Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum | **Sonntag, 12. Juni:** Kur- und Stadtapotheke, Oberer Stadtplatz | **Montag, 13. Juni:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße | **Dienstag, 14. Juni:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36 | **Mittwoch, 15. Juni:** St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz | **Donnerstag, 16. Juni:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 11. Juni: MR Dr. Susanne Zitterl-Mair, Schulgasse 1/1, Thaur, Tel. 05223/492259.
Sonntag, 12. Juni: Dr. Susanne Wolf, Schlossergasse 1/Top 7, Hall in Tirol, Tel. 05223/22722.
Mittwoch, 15. Juni: Dr. Günther Würtenberger, Salzbergstraße 93, Absam, Tel. 05223/53280 (Dienstbeginn 20 Uhr - etwaige Notordinationszeiten sind für diesen Tag nicht gültig!)
Donnerstag, 16. Juni: Dr. Günther Würtenberger, Salzbergstraße 93, Absam, Tel. 05223/53280.

Zahnärztlicher Notdienst:

Sa, 11./So, 12. Juni: Dr. Stöger Gerold, Dörrstraße 85, Innsbruck, Tel. 0512/319513; Dr. Minatti Gerhard, Josef-Schöpf-Straße 7, Telfs, Tel. 05262/62212. **Do, 16./Fr, 17. Juni:** DDr. Pohl Michael, Birkengasse 4, Rum, Tel. 0512 / 267070; Dr. Fischer Bastian, Maria-Theresien-Straße 38, Innsbruck, Tel. 0512/589900.

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 10. Juni:
19 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Juni:
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend
Mittwoch, 15. Juni:
8.30 Uhr Rosenkranz
9 Uhr Eucharistiefeier am Vormittag
Donnerstag, 16. Juni:
8 Uhr Festgottesdienst am Oberen Stadtplatz (Fronleichnam), anschl. Prozession und Frühschoppen im Altstadtpark (nur bei schönem Wetter)
Freitag, 17. Juni:
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr;
SA 19 Uhr, Sonn- und Feiertage 10 Uhr

St. Franziskus/Schöneegg:

Donnerstag, 9. Juni:
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend
Samstag, 11. Juni:
19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend
Dreifaltigkeitssonntag, 12. Juni:
9.30 Uhr Festgottesdienst
Dienstag, 14. Juni:
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend
Fronleichnam, 16. Juni:
8 Uhr Heilige Messe am Oberen Stadtplatz mit anschließender Prozession
19 Uhr Eucharistiefeier am Abend

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

EVANGELISCHE**GOTTESDIENSTE:**

Sonntag, 12. Juni: 10 Uhr, Hoffmann

AUS DEM STANDESAMT

Geheiratet haben:

Schnenach Patrick und Heuschneider Franziska

Gestorben sind:

Niederhauser Josef, 92 Jahre
 Pöll Karl, 75 Jahre
 Urschitz Erika (Sr. Adela), 95 Jahre
 Berger Josef, 86 Jahre
 Walser Josef Gottlieb, 89 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290,
Schlüsselschmiede Graber GmbH

Festtag für Fachberufsschule

Spatenstich zur Erweiterung und Modernisierung der Tiroler Fachberufsschule (TFBS) für Fotografie, Optik und Hörakustik.



Hatten sichtlich Spaß beim Spatenstich: Im Bild v.l. Landesrat Johannes Tratter, Direktorin Ing. Michaela Vogl, DI Gerhard Wastian (Vorstand Abteilung Hochbau des Landes) und Bürgermeister Dr. Christian Margreiter.

ERWEITERUNG. SchülerInnen aus allen Bundesländern und Südtirol zieht es in die Tiroler Fachberufsschule (TFBS) für Fotografie, Optik und Hörakustik nach Hall in Tirol – die einzige Schule mit diesem Ausbildungszweig in ganz Österreich. Um ausreichend Platz für den stetigen Zuwachs an Auszubildenden zu schaffen, wird das Schulgebäude entsprechend erweitert und modernisiert. Die Gesamtkosten des Bauprojektes belaufen sich auf insgesamt 7,8 Millionen Euro. Die Fertigstellung ist für Februar 2023 geplant.

„Die Lehrlinge von heute sind die Fachkräfte von morgen. Das Land Tirol investiert dementsprechend laufend in seine zahlreichen Schulstandorte, um beste Bedingungen für die Berufsausbildung der Jugendlichen zu schaffen und so dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Daher war es auch hier ein großes Anliegen, diesen in

Österreich einzigartigen Standort auszubauen und teilweise zu erneuern“, so LR Tratter.

Über 730 SchülerInnen besuchen aktuell die TFBS Hall. Hinzu kommen rund 30 weitere SchülerInnen in der am Standort angesiedelten, privaten höheren technischen Lehranstalt für Optometrie. „Wir verzeichnen einen ständigen Zuwachs. Für das Schuljahr 2022/23 rechnen wir mit über 800 Schülerinnen und Schülern alleine in der Berufsschule“, erklärt die Direktorin der TFBS Hall, Michaela Vogl. Die Erweiterung der TFBS wirkt sich auch positiv auf den Standort Hall in Tirol aus, wie Bürgermeister Christian Margreiter weiß: „Gemeinsam mit den vielen anderen Bildungseinrichtungen in der Stadt – wie etwa die UMIT, das AZW oder auch die Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode – bieten wir ein umfassendes Angebot.“



Der dreistöckige Erweiterungsbau entsteht im Süden des Schulgeländes.



Spende Blut.

Dienstag, 21.6.2022
Hall in Tirol, Kurhaus 16 bis 20 Uhr

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190



Rund 120 interessierte Anwohner und Wirtschaftstreibende nahmen an der Diskussion über mögliche Wege zur Verkehrsberuhigung in der Haller Altstadt teil. Verkehrsplaner DI Klaus Schlosser stellte eine Reihe von Vorschlägen vor.



Am 17. Mai wurden für zehn Stunden die Verkehrsströme gemessen.

Konstruktive Verkehrsdiskussion

Bei der Stadtteilversammlung für den Bereich Altstadt über die angedachte Einrichtung einer Fußgängerzone tauschten sich Befürworter und Kritiker aus. Nach der Diskussion stand fest, die Tücke liegt im Detail.

VERKEHRSAUFGKOMMEN. In der von Klaus Schlosser vom Büro für Verkehrs- und Raumplanung BVR in Innsbruck präsentierten Potenzial- und Problemanalyse über die Verkehrssituation in der Haller Altstadt wurde einerseits der Ist-Zustand und andererseits die Möglichkeit einer Fußgängerzone vorgestellt. Als Ausgangslage diente eine an einem Dienstag erfolgte zehnstündige repräsentative Verkehrszählung an vier Eingängen in die Altstadt. Diese ergab 1.500 Zufahrten durch Kraftfahrzeuge, 500 Zufahrten durch Radfahrer und 5000 gezählte Fußgänger. In unmittelbarer Nähe zur Altstadt befinden sich in den beiden Tiefgaragen rund tausend Stellplätze. Im Stadtkern selbst stehen je nach Jahreszeit bis zu 110 Stellplätze zur Verfügung.

„Es geht darum eine Brücke zu schlagen und eine vernünftige Verkehrslösung für die Haller Altstadt zu finden. Naturgemäß gibt

es gegenläufige Tendenzen bei diesem Thema und die Absicht ist es, dass das Ergebnis von möglichst allen mitgetragen werden kann“, betonte Bürgermeister Dr. Christian Margreiter.

Suchverkehr nach einem Parkplatz einschränken

Vor der von GR Christoph Sailer geleiteten Diskussion beschrieb der Verkehrsplaner seine Vorstellungen für eine Lösung. Auf Basis der erhobenen Zahlen würde sein Büro die Einrichtung einer Fußgängerzone am Oberen Stadtplatz, der Wallpachgasse, dem Langen und den Kurzen Graben empfehlen. Dies solle zeitlich beschränkt von 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr geschehen. Ladetätigkeiten und Zufahrten wären außerhalb dieser Zeiten möglich. Um die Durchfahrt zum Oberen Stadtplatz von Süden bzw. Osten zu untersagen, könnten Boller oder ähnliche Verkehrshindernisse eingesetzt werden. Schlos-

sergasse und Rosengasse sowie Eugenstraße und Mustergasse sollen die Wohnstraßenregelung beibehalten und als Einbahnstraße das zu erwartende geringere Verkehrsaufkommen leiten. Eine Beibehaltung der Wohnstraßenregelung ist zudem für den Westen der Altstadt mit Krippgasse und Bachlechnerstraße vorgesehen.

Für und Wider wurden in der Diskussion erörtert

In der darauffolgenden sehr sachlichen Diskussion meldeten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Die Stimmen für eine Änderung bezogen sich vor allem auf eine gewünschte Verbesserung des Aufenthalts für Fußgänger und Kinder durch eine Verringerung des Verkehrs – Stichwort Suchverkehr. Neben dem schöneren Anblick ohne Fahrzeuge am Oberen Stadtplatz wurden auch das Thema Lärm, Luftqualität und Klimawandel angeführt. Die Gegenstimmen

von Anrainern und Unternehmern bezogen sich größtenteils auf die Sorge um die flexible Zufahrt, was zu wirtschaftlichen Einbußen und Wertverlust bei Immobilien führen

» Die Anrainer sind nicht das Problem und wir wollen ihnen auch keine Probleme bereiten.

Klaus Schlosser, Büro für Verkehrs- und Raumplanung BVR in Innsbruck

würde. Die Haller Altstadt sei auch nicht mit der von Innsbruck oder einem Einkaufszentrum vergleichbar, denn hier würden auch 2000 Menschen leben.

Alle an diesem Abend geäußerten Aspekte wurden protokolliert und sollen in die Überarbeitung des Verkehrskonzeptes für die Altstadt einfließen und in einer weiteren Stadtteilversammlung präsentiert werden.

INFORMATION

Wohnungssprechstunde: Terminvereinbarung

Die Wohnungssprechstunde bei der 1. VbGm. in Mag.a Julia Schmid erfolgt (montags) nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnr. 05223/5845-3071.



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

MIETWAGENRUNDREISE USA KLASSISCHER WESTEN

ab/bis San Francisco

z.B. von 29. Oktober bis 12. November 2022

Highlights: Nationalparks, Las Vegas und Los Angeles; 14 Nächte pro Person

ab 851,- Euro



Haller Umwelttage

Vorträge und Fest am Freitag, 10. und Samstag, 11. Juni.

KLIMAWANDEL. Die Umwelttage beginnen am Freitag, 10. Juni um 18 Uhr im White Room im Haus am Marktanger mit Vorträgen über Themen wie „Green Events Tirol – nachhaltig Feste feiern“, Elektromobilität: „So fährt Tirol 2050“ und die Verbindung von Nachhaltigkeit und Spiritualität. Am Samstag, 11. Juni von 9 bis 13 Uhr wird in der Bachlechnerstraße und im Altstadtspark ein spannender Mix von Umweltthemen wie der alternativen Mobilität, über Betriebspräsentationen bis zur beliebten Fahrräderversteigerung, geboten.

Drittel aller Raucher will aufhören

Rund 120.000 TirolerInnen – das sind 18 % der Tiroler Bevölkerung über 15 Jahre – greifen täglich zur Zigarette, 40.000 gelegentlich. Die Suchthilfe Tirol bietet Hilfe beim Ausstieg aus der Nikotinsucht an.

GESUNDHEIT. „Rund 45.000 dieser RaucherInnen haben im vergangenen Jahr erfolglos versucht, mit dem Rauchen aufzuhören, denn die gesundheitlichen Risiken und Gefahren sind inzwischen allgemein bekannt. Neun Prozent aller 2019 verstorbenen TirolerInnen starben infolge von Lungenkrebs oder an einer ‚chronisch obstruktiven Lungenerkrankung‘ (COPD). Das sind wesentlich mehr, als an den Folgen von übermäßigem Alkoholkonsum oder an illegalen Drogen sterben“, berichtet Univ. Prof. Dr. Christian Haring, Obmann der Suchthilfe Tirol. „Viele starke RaucherInnen leiden nicht nur wegen ihres übermäßigen Zigarettenkonsums, im Hinter-



Stefan Öhler, Petra Unterberger, Christian Haring und Martin Widschwendter (v.l.)

grund befinden sich oft psychische Erkrankungen. Diese Raucher brauchen zusätzliche Hilfe und Unterstützung, die manchmal weit über ein herkömmliches Raucherentwöhnungsprogramm hinausgehen. Ein stabilerer psychischer Zustand wird für viele Betroffene zur Voraussetzung für ein Leben ohne Zigaretten“, so Christian Haring weiter.

Die Suchthilfe Tirol bietet RaucherInnen Hilfe beim Ausstieg aus der Nikotinsucht an. „Gemeinsam gelangen die GruppenteilnehmerInnen wie eine Seilschaft ans oft auch beschwerliche Ziel. Sie motivieren sich gegenseitig, einen neuen Lebens- und Verhaltensstil ohne Zigaretten aufzubauen“, berichtet Rauchfrei-Kursleiterin Dr.in Petra Unterberger.

KONTAKT & ANMELDUNG

Suchthilfe Tirol

Innsbrucker Straße 85, Hall i. T.
Tel. 0512/580080, www.suchthilfe.tirol, www.bin-rauchfrei.tirol



Heinz Ranalter (stv. Leitender Radiologietechnologe) und Michael Rieger (Primar der Radiologie am LKH Hall) mit dem neuen Computertomograph.

Neuer CT in Betrieb genommen

Im Computertomograph der neuesten Generation hilft unter anderem Künstliche Intelligenz die Bilder zu verbessern.

MEDIZIN. Obwohl es schneller, bessere Bilder liefert, ist die Strahlenbelastung beim neuen CT für die PatientInnen deutlich geringer. Dafür sorgt unter anderem eine Künstliche Intelligenz, die das „Rauschen“ aus den Bildern, wie man es auch aus der Fotografie kennt, entfernt. In einem speziellen Modus kann das Gerät sogar die Harnkristalle in Gelenken,

die für Gicht verantwortlich sind, sichtbar machen. „Ältere Geräte hatten Probleme bewegte Organe wie das Herz gut darzustellen. Das neue Gerät ist so schnell, dass wir ein gestochen scharfes Bild vom Herz bekommen, obwohl dieses natürlich laufend schlägt“, freut sich der Primar der Abteilung für Radiologie in Hall in Tirol, Dr. Michael Rieger.

LESERFOTO DER WOCHE

Haller Stadtansicht in Florenz

Auf einer Urlaubsreise im Palazzo Vecchio entdeckt.

ANSICHTEN. Da staunte die gebürtige Hallerin Gudrun Fritz nicht schlecht, als sie nur wenige Meter von Michelangelos David entfernt im Eingangsbereich des Palazzo Vecchio eine alte Stadtansicht von Hall entdeckte. Die Fresken an den Wänden des Innenhofes zeigen Städte der Habsburgermonarchie, die 1565 von Giorgio Vasari für die Hochzeitsfeier von Francesco I. de' Medici mit Erzherzogin Johanna von Österreich, der Schwester von Kaiser Maximilian II., angefertigt wurden. Sie sollten das Heimweh der Erzherzogin ein wenig mildern. Danke für das Foto!

Leserfoto mit kurzer Beschreibung an stadtzeitung@stadthall.at





Der Chor Stimmsalz vereint gekonnt verschiedenste Genres.

Zwei kostenlose Kurzkonzerte mit dem Chor Stimmsalz

Stimmsalz steht für lebendige Chormusik kreuz und quer durch das Repertoire – Neues, Altbekanntes, Lieblingsstücke frisch aufgelegt.

MUSIK. Unter der Leitung von Maria Luise Senn-Drewes gibt der Chor Stimmsalz am Sonntag, 12. Juni um 10.30 Uhr im Altstadtspark (Bachlechnerstraße) und um 11.30 Uhr im Innenhof des Bezirksgerichts in Hall (Schulgasse) zwei dreißigminütige Kurzkonzerte. Der Eintritt ist frei. Bei Regen finden die Konzerte im Barocken Stadtsaal statt. Der gemischte Chor Stimmsalz wurde im Novem-

ber 2005 gegründet und besteht derzeit aus 35 SängerInnen aus dem Raum Hall und Umgebung. Die Chorgemeinschaft erarbeitete sich anspruchsvolle Konzertprogramme und Messgestaltungen aus den verschiedensten Genres. Große Freude ereilte Stimmsalz im Jahre 2014, als das Land Tirol den Chor mit dem „Landespreis für Chöre und Vokalensembles“ ausgezeichnet hat.

2. Teil der „Haller Geschichte(n)“ als Podcast zum Reinhören

Was verbirgt sich in der Geschichte des Haller Kirchturmes? Hatte er einmal eine ganz andere Funktion? Und wenn ja, welche?



Stadthistoriker Dr. Alexander Zanesco

FORTSETZUNG. Mehrfach hat Halls Stadtarchäologe Dr. Alexander Zanesco schon in und um die Pfarrkirche Grabungen durchgeführt. Und er hat dabei nicht nur die Vorgängerin der gotischen Kirche gefunden, sondern auch andere Entdeckungen gemacht, die möglicherweise Halls Geschichte neu schreiben könnten.

Mehr davon in der zweiten Folge unserer Haller Geschichte(n). Scannen Sie mit Ihrem Handy einfach den QR Code und Sie gelangen so zu der Audiodatei.

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



Ich bin auf der Suche nach einer Arbeitsstelle im Bereich Reinigung und Housekeeping.

Aufgrund meiner Behinderung (laut Behindertenpass 60 Prozent) benötige ich anfangs längere Zeit für die Einschulung, kann in der Folge jedoch Aufgaben gewissenhaft und selbstständig erledigen.

Sollten Sie in Ihrem Unternehmen eine geeignete Stelle haben, würde ich mich freuen, wenn Sie sich melden unter mariagstrein7@gmail.com bzw. Mo-Do ab 16.00 Uhr unter Tel. 0664/3170662.

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt die Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) eines

Stadt **Hall in Tirol**



Sachbearbeiters (m/w/d) im Bauamt

zur ehesten Besetzung. Es werden ein abwechslungsreiches, eigenverantwortlich zu betreuendes Aufgabengebiet, Gleitzeit sowie die Vorteile eines sicheren Dienstverhältnisses im öffentlichen Dienst geboten. Der Schwerpunkt der Tätigkeiten liegt im Bereich Straßenverkehr/Verkehrsinfrastruktur/Verkehrswegebau und der damit in Verbindung stehenden Verwaltungsangelegenheiten sowie im Bedarfsfall auch in anderen Tätigkeitsfeldern des Bauamtes.

Zu den Aufgaben zählen insbesondere:

- Durchführung von Verwaltungstätigkeiten im Zuständigkeitsbereich der StVO (Erstellen von Verkehrsverordnungen, Durchführung von Verkehrsverhandlungen, Durchführung von Verfahren für Grabungstätigkeiten und Benützung der Straßen zu verkehrsfremden Zwecken und dgl.)
- Durchführung von Verwaltungstätigkeiten im Zuständigkeitsbereich des Tiroler Straßengesetzes (Beispiel: Bewilligung von Zufahrten)
- Betreuung von Tiefbauvorhaben in Funktion des Bauherrenvertreters
- Verantwortung für die Straßenerhaltung, Kunstbauten und Straßenmarkierungen sowie Einrichtungen der Verkehrssicherung und Straßenausrüstung (Radargeräte, Parkscheinautomaten, Ausrüstung von Bushaltestellen einschl. Haltestellenbeschilderung, Verkehrszeichen, ...)
- Koordinierung mit der HALL AG Kommunal GmbH bzgl. Straßenbeleuchtung
- Kontaktperson für Angelegenheiten des öffentlichen Personennahverkehrs
- verkehrstechnische/r Amtssachverständige/r
- Sachbearbeiter/in für den Umwelt- und Straßenverkehrsausschuss
- Bearbeitung von Haftpflichtfällen auf öffentlichen Gemeindestraßen
- Verwaltung der Straßenakten
- Wartung des Straßengraphen

Daraus ergibt sich ein vielfältiges und abwechslungsreiches Tätigkeitsprofil.

Wir sprechen Personen mit folgenden Eigenschaften an:

- fundierte bautechnische Ausbildung (HTL oder vergleichbare Ausbildung) mit praktischer Erfahrung in Bauherren- bzw. Bauleitungsfunktion sowie im Idealfall mit Vorkenntnissen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Verständnis für ein verantwortungsbewusstes, bürgernahes Handeln im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für die öffentliche Verwaltung
- bei männlichen Bewerbern Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung)
- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012, Unbescholtenheit

Das Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema I der Tiroler Gemeindevertragsbediensteten und beträgt derzeit € 2.945,92 monatlich. Je nach fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung und anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung möglich.

Wir laden engagierte Personen ein, schriftliche Bewerbungen bis längstens 24.06.2022 einlangend unter Anschluss folgender Unterlagen an Herrn Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp, Stadtamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf, Nachweise über die Ausbildungen und bisherigen Tätigkeiten, vorhandene Dienstzeugnisse, bei männlichen Bewerbern Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung. Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Bauamtsleiter Ing. Peter Angerer (Tel. 05223/5845-3100).

Der Bürgermeister: **Dr. Christian Margreiter**

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt die Vollzeitstelle

Stadt **Hall in Tirol**



einer SCHULWARTIN/ eines SCHULWARTES (m/w/d)

zur ehesten Besetzung.

Zu den wesentlichen Aufgaben zählen:

- Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sowie Durchführung von Reparaturen
- Überwachung der Gebäudetechnikanlagen
- Brandschutzbeauftragte/Brandschutzbeauftragter
- Instandhaltung der Außenanlagen
- Winterdienstarbeiten
- Überwachung und Durchführung von Reinigungsarbeiten
- Beurteilung von Anschaffungen und Einholung von Angeboten in Absprache mit der Amtsleitung
- Terminplanung und Koordination mit Firmen
- Einweisung und Unterstützung von Vereinen, ...

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012
- Lehrabschluss in einem handwerklichen Beruf
- EDV-Kenntnisse
- Unbescholtenheit
- gesundheitliche Eignung
- Kommunikationsfähigkeit, Fleiß, Verlässlichkeit, Gewissenhaftigkeit, selbständiges Arbeiten und Leistungsbereitschaft

Beizubringende Unterlagen:

- Lebenslauf
- Nachweise über den Schulabschluss sowie die bisherigen Ausbildungen und Tätigkeiten (einschließlich Dienstzeugnissen)
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung)

Die Anstellung im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 und ist vorerst auf sechs Monate befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis. Das gesetzlich anzuführende Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema II der Tiroler Gemeindevertragsbediensteten und beträgt derzeit brutto € 2.226,70 monatlich. Je nach fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung und anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung vorgesehen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis längstens 18.06.2022 einlangend bei Herrn Bernhard Golderer, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zum Beschäftigungsprofil (Tel. 05223/5845-3060).

Der Bürgermeister: **Dr. Christian Margreiter**

frato
DACH + GLAS

DACHSICHERUNGSSYSTEME
SPENGLEREI • GLASEREI
DACHDECKEREI • VELUX PARTNER

FRATO BETRIEBS GmbH

6060 Hall • J. Dinkhauser Str. 3 • 05223 577 87

frato@frato.at • www.frato.at • www.obs-Dachleiter.at

Glasreparaturen • Abhol- und Zustelldienst



Mit Sicherheit
auf's Dach



Restmüll- und
Biomüllsäcke

Mit ihrer BÜRGERKARTE erhalten Sie im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, EG) und am Recyclinghof Ihre Restmüll- und Biomüllsäcke. ACHTUNG: Sie erhalten keinen Abhotschein mehr zugesandt! Die BÜRGERKARTE ersetzt diesen.

Treffpunkt Bühne: Fest der Vielfalt und Kulturen

Teile des Haller Stadtzentrums mit Altstadtpark, Bachlechnerstraße und Rathaus Hof werden am Samstag, 18. Juni von 10 bis 15 Uhr zum großen Festplatz für Musik und Tanz. Im Mittelpunkt des Festes steht das Miteinander der HallerInnen aus aller Welt.

KULTURAUSTAUSSCH. Gemeinsam Tanzen und ein Fest der Vielfalt und Kulturen feiern, das ist das Motto von Treffpunkt Bühne. Die Organisatoren von KOMM ENT Hall – Integration und vom Stadtmarketing Hall in Tirol, freuen sich auf das Fest der Vielfalt und Kulturen, am Samstag, 18. Juni 2022 von 10 bis 15 Uhr, auf zahlreiche Besucher sowie Essen und Musik aus aller Welt.

Hintergrund der Veranstaltung Treffpunkt Bühne

Seit Jahrhunderten war die Stadt Hall durch den Salzabbau und Gewinnung, der Innschiffahrt und der Münzstätte ein Anziehungspunkt für Menschen aus aller Welt. Mittlerweile leben Menschen aus



Ob traditionelle Tänze oder Speisen aus den Herkunftsländern – die Gemeinschaft der in unserer Stadt lebenden Menschen ist vielfältig und wertvoll.

über achtzig Staaten der Welt in Hall in Tirol. Zum Treffpunkt Bühne: Von 10 bis 15 Uhr werden kulinarische Köstlichkeiten von

unterschiedlichen kulturellen Vereinen angeboten. Für Kinder wird es ebenfalls ein buntes Rahmenprogramm geben.

INFORMATION

Teilnehmende Musikgruppen und Kulinarik:

- Alevitische Jugend Tirol-Hall
- Bollywood Dance und Orientalischer Tanz
- Buddhistische Gemeinde
- Freundeskreis Kleinvolderberg
- JAM/Haller Börs/KOMM ENT Integration Hall
- Kulturverein Napredak/Tanzgruppe Kud Croatia/Hayduk
- Orient Band Hassan Ali
- Produktionsschule TAfiE Mils
- Verein Almleben Absam
- W.I.R. gemeinnützige GmbH
- Park In
- Interkultureller Frauentreff Hall
- Türkischer-Islamischer Verein Hall-Atib

Rundgänge in die Vergangenheit

Die austriaguides Barbara Knoflach-Zingerle und Christian Kayed führen im Juni wieder zu speziellen Orten in der Altstadt.

GESCHICHTE. Im Jahr 1643 erhielt die Wirtin vom eigentlich angesehenen Gasthaus „Weißes Rössl“ einen scharfen Verweis vom Haller Stadtrat: die Tochter und der Hausknecht hätten ein leichtfertiges Verhältnis, ohne ein ehrsameres Hausregiment werde die Gastwirtschaft eingestellt ... Dieses Detail aus Halls Chronik und andere Geschichten kennen die austriaguides Barbara Knoflach-Zingerle und Christian Kayed, die

seit 24 Jahren besondere Orte und Kunstwerke in ihren Führungen für Einheimische in den Mittelpunkt stellen.

Am 12. Juni steht altes Handwerk wie jenes der Seiler im Mittelpunkt. Am 19. Juni werden in einem unterhaltsamen Rundgang durch Halls Gassen Kunstwerke entdeckt, an denen man meist achtlos vorbeigeht, und am 26. Juni führt ein Streifzug in Halls verträumte Höfe und Gärten.

Der Treffpunkt für alle Führungen ist vor dem Gasthof Goldener Engl am Unteren Stadtplatz. Preis: € 12,- / ermäßigt € 10,-, Dauer: circa 1,5 Stunden. Die Führungen finden bei jeder Witterung statt, es ist keine Anmeldung nötig.

Weitere Informationen unter der Telefonnummer 0676-4103071 oder unter www.hall-fuehrungen.at



Barbara Knoflach-Zingerle und Christian Kayed führen durch die Stadt.



Der Musik-Nachwuchs präsentiert ein buntes Rock-Pop-Programm.

Musikschule rockt die Altstadt

Konzert am Freitag, 10. Juni ab 17 Uhr auf der Stadtbühne.

MUSIK. Jazz-, Rock- und Pop-Klassiker: Schülerbands in kleinen und großen Besetzungen geben am Freitag, 10. Juni ab 17 Uhr ihr „Best of“ aus den Jahren 2021/22, beschallen den Altstadtpark und laden ein zum Verweilen, Shop-

ping-Ausklang und Eintauchen ins Wochenende. Die Teens und Twens zeigen, was sie draufhaben. Groove unlimited.

Der Eintritt zu diese Open Air mit dem Nachwuchs der Musikschule Hall in Tirol ist frei.

Haus zum Guten Hirten Freie Garconniere im betreubaren Wohnen

Die frei gewordene Garconniere ist 31 m² groß (inkl. Küchenzeile) und besitzt einen Balkon. Aufgrund der Süd-Ausrichtung ist die Wohnung sehr hell. Der großzügige Garten rund um das Haus kann selbstverständlich mitbenutzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:



Haus zum Guten Hirten
Fassergasse 32, 6060 Hall
E: info@Haus-zum-Guten-Hirten.at
T: +43 5223 56766
www.soziale-einrichtungen.at

SOZIALE EINRICHTUNGEN DER BARMHERZIGEN SCHWESTERN VON ZAMS
Pflege, Betreuung und Begleitung für Menschen mit Behinderung und im Alter

Der Reparaturbonus 2022/23

Die Förderungsaktion richtet sich ausschließlich an Privatpersonen mit Wohnort in Österreich.

UMWELTSCHUTZ. Mit dem Reparaturbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 200,- Euro für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten und/oder bis zu 30,- Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlags bei teilnehmenden Partnerbetrieben. Die Förderung wird direkt bei Bezahlung der Rechnung unter Vorlage eines Bons für eine Reparatur und/oder für einen Kostenvoranschlag abgezogen.

Die Förderung ist finanziert aus Mitteln der Europäischen Union - NextGenerationEU. Umwelt- und Klimaschutzlandesrätin LHStvin Ingrid Felipe: „In den vergangenen Jahrzehnten haben wir uns in der westlichen Welt leider immer mehr zu einer Wegwerfgesellschaft entwickelt und Dinge, die nicht mehr voll funktionstüchtig waren, sofort weggeworfen. Mit dem neuen Reparaturbonus wird diesem

unökologischen Trend begegnet, Reparaturen gefördert und damit die Funktions- und Lebensdauer von Geräten aller Art verlängert. Die mit dem Angebot verfolgten Ziele, Abfall vermeiden, wichtige Ressourcen schonen und lokale Wirtschaftsbetriebe unterstützen, finden sich auch in der Tiroler Nachhaltigkeits- und Klimastrategie wider.“

Weitere Informationen unter:
www.reparaturbonus.at

Ausfälle bei S-Bahn

ÖBB-Bauarbeiten zwischen Innsbruck und Hall in Tirol.

ZUGVERKEHR. Wegen wichtiger Bahnbauarbeiten entfallen einzelne S-Bahn-Züge im Streckenabschnitt zwischen Innsbruck Hbf und Hall i.T. und retour vom Freitag, 17. Juni, 22 Uhr bis Montag, 20. Juni, 5 Uhr und Freitag, 24. Juni, 22 Uhr bis Montag, 27. Juni, 5 Uhr.

Die wichtigsten Auswirkungen:

- Die S-Bahnen verkehren zwischen Innsbruck und Kufstein und in die Gegenrichtung teilweise zu geänderten Zeiten. Achtung: spätere und frühere Abfahrtszeiten sind möglich.
- Für die S-Bahn Linie 5, Ötztal – Jenbach, wird im oben genannten Zeitraum jeweils von 7.30 Uhr bis 21.30 Uhr zwischen Innsbruck Hbf und Hall in Tirol sowie in die Gegenrichtung ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.
- Für die Nacht-S-Bahnzüge 5193, 5194, 5195 und 5196 wird am 18. und 25. Juni 2022 ein Schienenersatzverkehr zwischen Innsbruck Hbf und Hall in Tirol in beiden Richtungen eingerichtet.

Für die umfassende Information der Reisenden wurden die Abweichungen vom planmäßigen Verkehr sowie die Ersatzfahrpläne unter www.oebb.at und www.vvt.at sowie in den Apps ÖBB Scotty und VVT SmartRide eingearbeitet. Weitere Infos sind unter der Rufnummer 05-1717 (Österreichweit zum Ortstarif) und an den Ticket-schaltern erhältlich.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadhall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber  **Dinkhauser Kartonagen**

Öffentliche Bekanntgabe

Sämtliche landwirtschaftlichen Flächen des ehemaligen Klosters Thurnfeld mit folgenden Grundstücksnummern der KG Hall in Tirol: Gst. 442, 443, 322/1, 316/1, 319 und 324 in EZ 403 GB 81007 Hall werden biologisch bewirtschaftet.

Kaiser-Max-Straße 7a, 6060 Hall in Tirol



Solidarische
Landwirtschaft
Thurnfeld
SOLAWI Hall in Tirol

Alice Bistro

internationale Küche / persische Küche

Mittagsmenü: 8,50 € + Grüner Salat

Wählen Sie unter tollen Gerichten wie z.B.:

- Alice Spezial mit Basmatireis
- Hamburger
- Hotdog nach Alice Art
- WGtarisch kleini aber feini

Mo–Mi & Fr: 11–14 Uhr & 17–23 Uhr • Lieferung Mo–Mi & Fr–So: 11–24 Uhr
Tel. 0660 92 91 820  [alicebistro_](https://www.instagram.com/alicebistro_) Dr. Otto-Stolz-Straße 2, 6060 Hall in Tirol



KLEINANZEIGEN

I Koch / Köchin gesucht:

Der Goldene Engl in Hall sucht nach Verstärkung in der Küche! Zeiteinteilung ist flexibel, Verdienst gut, Team jung und motiviert! Melde Dich bei Andrea 0664/1237250 marketing@goldener-engl.at

I Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/88 181 1600

I Geräumige gepflegte Büroeinheit in Hall ab sofort zu vermieten. Bestens geeignet für Rechtskanzlei, Steuerberatungskanzlei, aber auch für ärztliche Ordination bzw. für Therapiezwecke. Monatlicher Mietzins 9,00 Euro pro m² ohne Umsatzsteuer,

zugl. Betriebskosten. Zuschriften an: m.ha@AblingerGarber.com

I Verlässliche Person für Stiegenhausreinigung am Unteren Stadtplatz gesucht. 1 Mal wöchentlich für 1,5 Stunden. Stundenlohn nach Vereinbarung, Tel. 0650/5445533.

I Vermiete ab 1. Juli 2022 in unserem Wohnhaus **in Absam 3 große, helle und trockene Räume (90 m²) im Parterre als Lager, Kleingewerbe oder Ähnliches.** WC und Wasseranschluss vorhanden, eigener Eingangsbereich. Anfragen. Tel. 0650/4319960

I Passend für das schöne Wetter ... im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“: Roller-skates/Schützer, Fahrräder/-helme und Fahrradsitze, Roller, Lauf-räder, Penny-/Wave-/Longboards, Schwimmbekleidung/-zubehör sowie wunderschöne Frühlings-/Sommer-

bekleidung, Schuhe/Sandalen/Crocs, Schwimm-/Sportbekleidung, Gummistiefel/Matschbekleidung, Bergschuhe/-bekleidung, Kraxen, Trachtiges und immer wieder tolle Spielsachen, DO 9–12, FR 9–17 und SA 9.30–12 Uhr; Tel. 0680/2229412; www.kunterbunter-laden.at

I Pensionistenhaushalt sucht verlässliche Reinigungskraft für ca 2 bis 3 Stunden wöchentlich. Anfragen unter Tel. 0650/3793631

I Gibt es die „Strickhex´n“, das etwas andere Wollgeschäft in Hall noch? Na klar! Ebenso die **Annahme der Reinigung René Erhart** sowie das **Schleifen von Messern, Scheeren und Gartenwerkzeugen der Fa. Mair / Stubaier Werke!** Kaiser-Max-Straße 21 d, Tel. 05223/57798

I Apfelsaft ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422